

AUREON 5.1 PCI

Handbuch (Deutsch)

Stand: 05.06.2007

CE - Erklärung

Wir:

TerraTec Electronic GmbH · Herrenpfad 38 · D-41334 Nettetal

erklären hiermit, dass das Produkt:

SoundSystem Aureon 5.1 PCI

auf das sich diese Erklärung bezieht, mit den folgenden Normen bzw. normativen Dokumenten übereinstimmt:

1. EN 55022
2. EN 50082-1

Folgende Betriebsbedingungen und Einsatzumgebungen sind vorzusetzen:

Wohnbereich, Geschäfts- und Gewerbebereiche sowie Kleinbetriebe

Dieser Erklärung liegt zugrunde:

Prüfbericht(e) des EMV-Prüflaboratorium



Die Informationen in diesem Dokument können sich jederzeit ohne weitere Vorankündigung ändern und stellen in keiner Weise eine Verpflichtung von Seiten des Verkäufers dar. Keine Garantie oder Darstellung, direkt oder indirekt, wird gegeben in bezug auf Qualität, Eignung oder Aussagekraft für einen bestimmten Einsatz dieses Dokuments. Der Hersteller behält sich das Recht vor, den Inhalt dieses Dokuments oder/und der zugehörigen Produkte jeder Zeit zu ändern, ohne zu einer Benachrichtigung einer Person oder Organisation verpflichtet zu sein. In keinen Fall haftet der Hersteller für Schäden jedweder Art, die aus dem Einsatz, oder der Unfähigkeit, dieses Produkts oder der Dokumentation einzusetzen zu können, erwachsen, selbst wenn die Möglichkeit solcher Schäden bekannt ist. Dieses Dokument enthält Informationen, die dem Urheberrecht unterliegen. Alle Rechte sind vorbehalten. Kein Teil oder Auszug dieses Handbuchs darf kopiert oder gesendet werden, in irgendeiner Form, auf keine Art und Weise oder für irgendeinen Zweck, ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung des Urheberrechtsinhabers. Produkt- und Markennamen die in diesem Dokument genannt werden, sind nur für Zwecke der Identifikation. Alle eingetragenen Warenzeichen, Produkt- oder Markennamen, die in diesem Dokument genannt werden, sind eingetragenes Eigentum der jeweiligen Besitzer.

©TerraTec® Electronic GmbH, 1994-2007. Alle Rechte vorbehalten (05.06.2007).

Inhalt

Aufbau der Karte	4
Hardwareinstallation.	5
Einbau der Karte.	5
Anschluss eines Lautsprechersystems an Ihre Aureon 5.1 PCI Soundkarte	7
Die Installation der Treiber auf aktuellen Betriebssystemen	8
Installation der Treiber und des Control Panels (XP / Vista).....	8
Das Control Panel für Windows- Vista 32 und Vista 64	9
DER KLASSIKER: Aureon 5.1 PCI Control Panel für Windows XP 32	19
FAQ.....	24
Support	24

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

in der folgenden Installationsanweisung steht das <CD> für den Laufwerksbuchstaben Ihres CD-ROM Laufwerks.

Aufbau der Karte



Von oben nach unten aufgezählt:

1. Microfon In
2. Line In
3. Line Out 1 (Front) / Headphone Out
3. Line Out 2 (Rear)
3. Line Out 3 (Center / Sub)
4. Digital In
5. Digital Out

Hardwareinstallation.

Einbau der Karte.

Bevor Sie die Soundkarte in Ihren Rechner einbauen, beachten Sie bitte die Besonderheiten Ihrer Rechnerkonfiguration. Informieren Sie sich auch in den Handbüchern Ihres Rechners und anderer Zusatzkarten über deren Einstellungen.

Wenn Sie folgende Hinweise beachten, sollte der Einbau kein Problem darstellen.

Sollte es dann immer noch nicht funktionieren, steht Ihnen unsere Service-Hotline gerne zu Verfügung. Die Telefonnummer sowie die Hotlinezeiten finden Sie auf dem beiliegenden Service-Begleitschein.

Überprüfen Sie zunächst die Vollständigkeit des Paketes:

- 1 PCI-Soundkarte TerraTec SoundSystem Aureon 5.1 PCI
- 1 Installations- & Treiber-CD-ROM
- 1 Registrierungskarte mit Produkt-Seriennummer
- 1 Service-Begleitschein

Schicken Sie die Registrierungskarte schnellstmöglich zu uns oder registrieren Sie sich übers Internet unter <http://www.terratec.net/register.htm>. Dies ist wichtig für den Support und die Hotline.

Sicherheitshinweis.

Ziehen Sie vor dem Öffnen des Gerätes den Netzstecker aus der Steckdose und der Buchse am PC heraus!

Und jetzt Schritt für Schritt:

- Schalten Sie Ihren Computer und alle angeschlossenen Peripheriegeräte wie Drucker und Monitor aus. Lassen Sie das Netzkabel zunächst angeschlossen, damit Ihr Computer geerdet ist.
- Berühren Sie die Metallplatte an der Rückseite Ihres Systems, um sich selbst zu erden und von statischer Elektrizität zu befreien. Entfernen Sie dann das Netzkabel.
- Entfernen Sie nun die Gehäuseabdeckung Ihres PC.
- Suchen Sie nach einem freien PCI-Erweiterungssteckplatz. (Damit Ihre Aureon 5.1 PCI optimal arbeitet, wählen Sie, wenn möglich, einen Steckplatz, der sich nicht unmittelbar neben einer bereits installierten Karte befindet, da einige Karten wie z.B. Grafikkarten Signale aussenden können, die sich störend auf Ihre Soundkarte auswirken.) Lösen Sie die Schraube, mit der die Steckplatzabdeckung befestigt ist, und entnehmen Sie die Abdeckung.
- Nehmen Sie die Soundkarte vorsichtig aus der Verpackung und fassen Sie sie mit einer Hand an den Rändern, während die andere Hand auf der Metalloberfläche des PC ruht. Damit ist gewährleistet, dass die elektrostatische Ladung Ihres Körpers vollständig über den Rechner abfließt und Ihre Soundkarte nicht belastet. Berühren Sie auf keinen Fall die Bauteile der Karte.
- Legen Sie die Funktion des Anschlusses  fest:



- Richten Sie die rückseitige Halterung der Soundkarte am Erweiterungssteckplatz so aus, dass sich die goldfarbene Anschlussleiste Ihrer Karte genau über dem Sockel des Steckplatzes befindet.
- Stecken Sie die Karte in den Steckplatz. Unter Umständen müssen Sie die Karte kräftig in den Steckplatz hineindrücken, damit eine ordnungsgemäße Verbindung zustande kommt. Gehen Sie dennoch behutsam vor, und achten Sie unbedingt darauf, dass die Kontakte genau aneinander ausgerichtet sind, da Sie ansonsten die Hauptplatine oder Ihre Soundkarte beschädigen können.
- Befestigen Sie die Soundkarte mit der Schraube der Steckplatzabdeckung.
- Montieren Sie abschließend wieder die Gehäuseabdeckung.
- Schließen Sie die Lautsprecher oder Ihre Stereoanlage an die Soundkarte an.
- Schließen Sie das Netzkabel, sowie alle anderen Kabel wieder an. Vergewissern Sie sich, dass Ihre Lautsprecher oder Ihre Stereoanlage auf eine niedrige Lautstärke eingestellt sind. Schalten Sie Ihren Rechner ein.

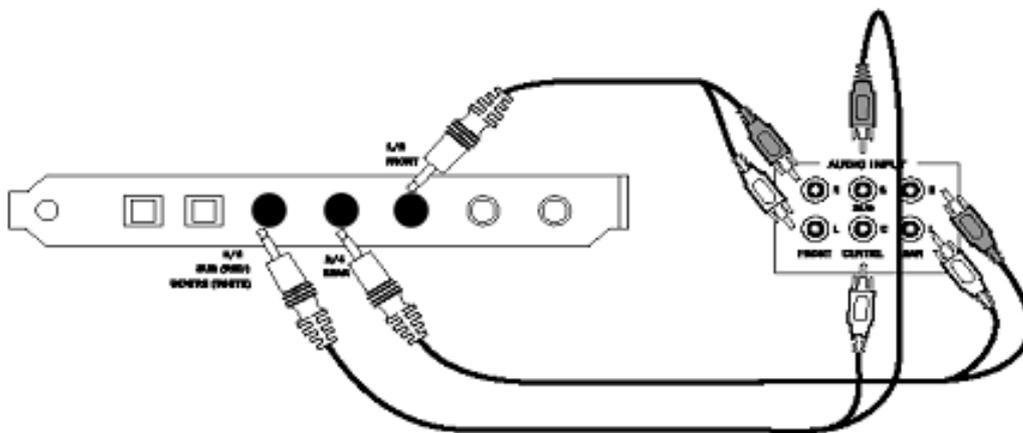
Anschluss eines Lautsprechersystems an Ihre Aureon 5.1 PCI Soundkarte

Sie können jedes handelsübliche aktive Boxensystem an ihre Aureon 5.1 PCI Soundkarte anschließen.

Stellen Sie sicher, dass der Front Anschluss mit **JP1** als „Line“ konfiguriert ist.

Unten sehen Sie die typische Verbindung für ein 6-Kanal (5.1) Lautsprechersystem (die benötigten 2fach Cinch auf 3,5mm Klinke Anschlusskabel werden in der Regel bei Ihrem Lautsprechersystem mitgeliefert, wie z.B. bei TerraTec HomeArena Produkten).

Um ein 4-Kanal Boxensystem anzuschließen benutzen Sie bitte nur den Front und Rear Anschluss und für ein 2 / 2.1 Kanal Boxensystem nur den Front Anschluss der Soundkarte.



Wählen Sie nach der Installation der Treiber und der Software die korrekte Lautsprecherkonfiguration im Aureon 5.1 PCI Control Panel aus (siehe Kapitel „Das Aureon 5.1 PCI Control Panel“)

Die Installation der Treiber auf aktuellen Betriebssystemen

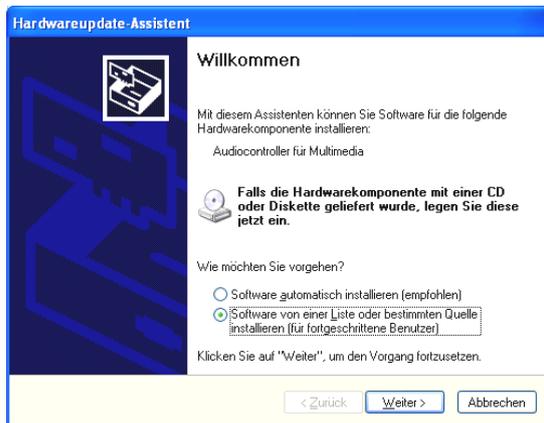
Die aktuellen Treiber sind für folgende Betriebssysteme:

- Windows XP 32
- Windows XP 64
- Windows Vista 32
- Windows Vista 64

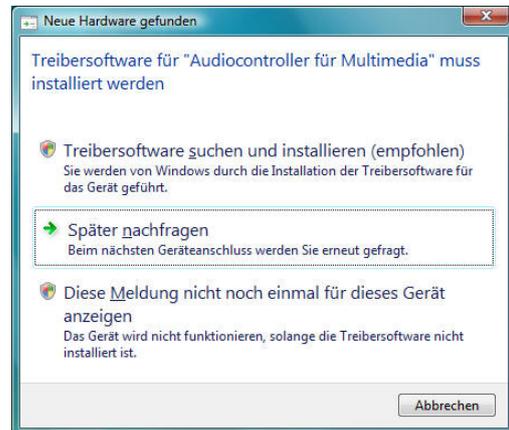
Installation der Treiber und des Control Panels (XP / Vista)

Nachdem der Rechner neu gestartet wurde, Sie sich als Administrator angemeldet haben und die neue Hardware durch den Hardwareassistenten von Windows XP / Vista gefunden wurde, sehen Sie folgendes Fenster.

Windows XP



Windows Vista



Legen Sie die Aureon 5.1 PCI Software CD in ihr CD/DVD Laufwerk ein. Sollte der Installationsassistent nicht automatisch starten, führen Sie bitte `<CD>\Autorun.exe` manuell aus.

Wählen Sie im Installationsassistenten zunächst Ihre gewünschte Menüsprache aus und klicken Sie dann auf „Software Installation“. Starten Sie das Setup indem Sie auf „AUREON 5.1 PCI“ klicken.

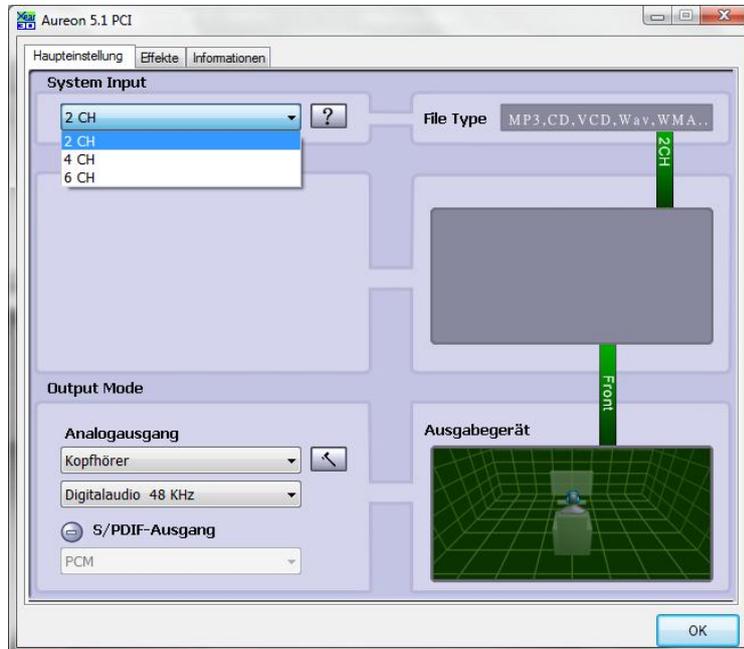
Alternativ können Sie die „Setup.exe“ auch manuell, aus dem Ordner `<CD>\Software\TerraTec` starten. Folgen Sie nun einfach den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Im folgenden Dialog meldet Windows Vista, dass der „Aureon 5.1 PCI“ – Treiber den „Windows-Logo-Test“ nicht bestanden hat. Klicken Sie auf „Installation fortsetzen“ und schließen Sie die Installation mit „Fertigstellen“ ab.

Das Control Panel für Windows- Vista 32 und Vista 64

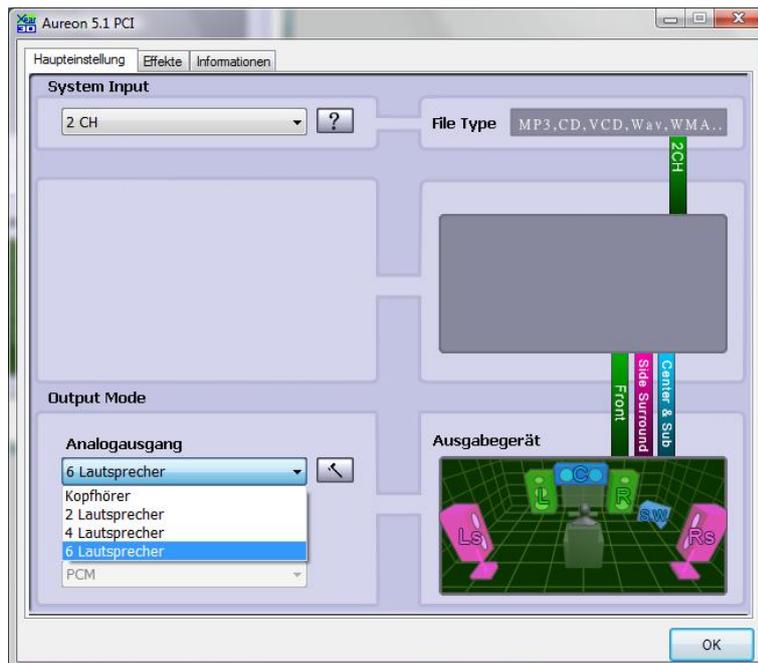
Quellen Format

Hier bestimmen Sie die Anzahl der Kanäle, die direkt zur Soundkarte gehen. Klicken Sie auf das Fragezeichen, um mehr Informationen zu bekommen.



Lautsprecher

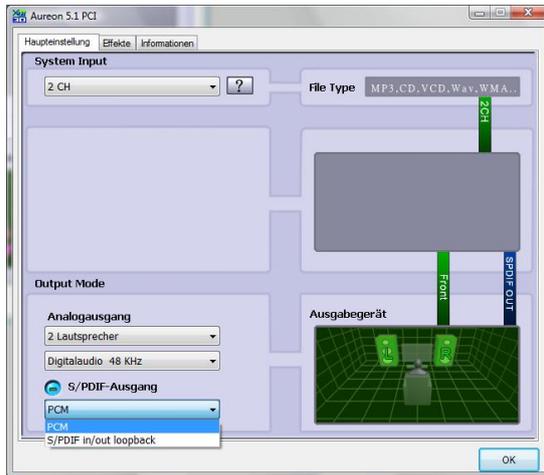
Hier bestimmen Sie, welche Lautsprecherkonfiguration Sie nutzen möchten. Mit jeder Änderung verändert sich das 3D Model der Lautsprecher. Mit dieser Einstellung bestimmen Sie die Anzahl der analogen Ausgänge.



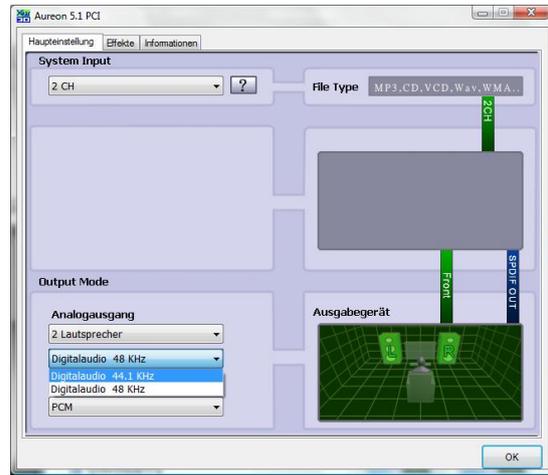
PCM, Samplingfrequenz und S/PDIF in/out loopback

Über das Drop-Down-Menü für den S/PDIF-Ausgang, können Sie den Punkt „PCM“ aktivieren. Außerdem können Sie auch die Samplingfrequenz und S/PDIF in/out loopback auswählen. Der S/PDIF loopback schleift das Signal vom S/PDIF Eingang direkt durch und bringt das Signal zum S/PDIF Ausgang.

PCM und S/PDIF in/out loopback

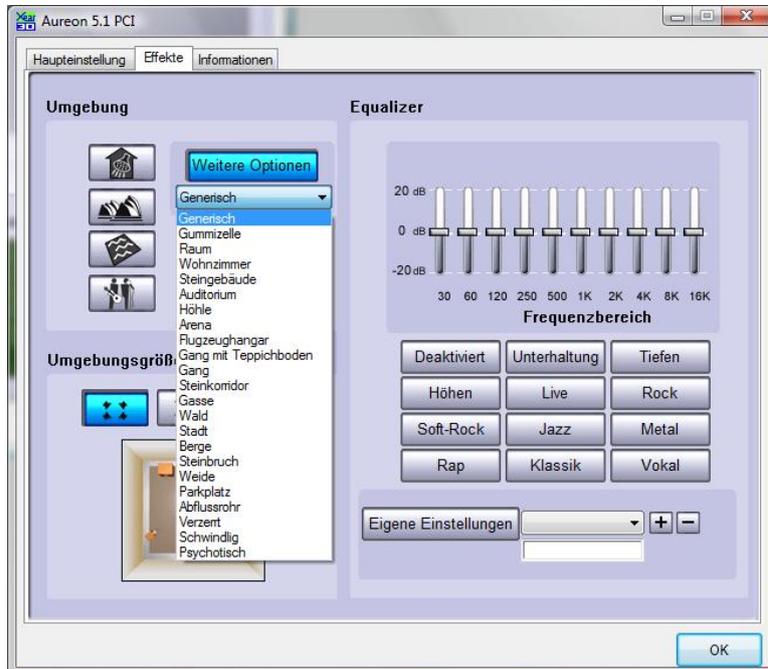


Samplingfrequenz



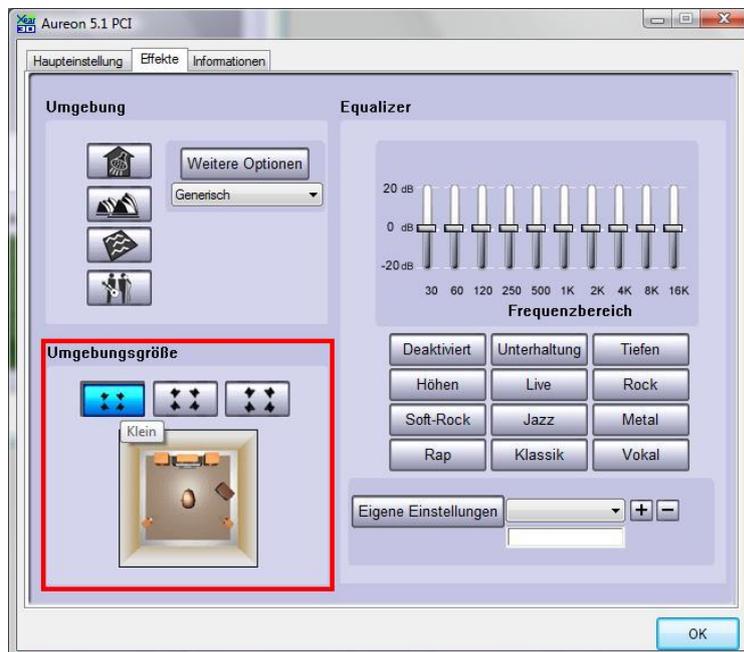
Umgebung

Mit diesem Menü können Sie Klang Effekte simulieren. Einfach mal testen!



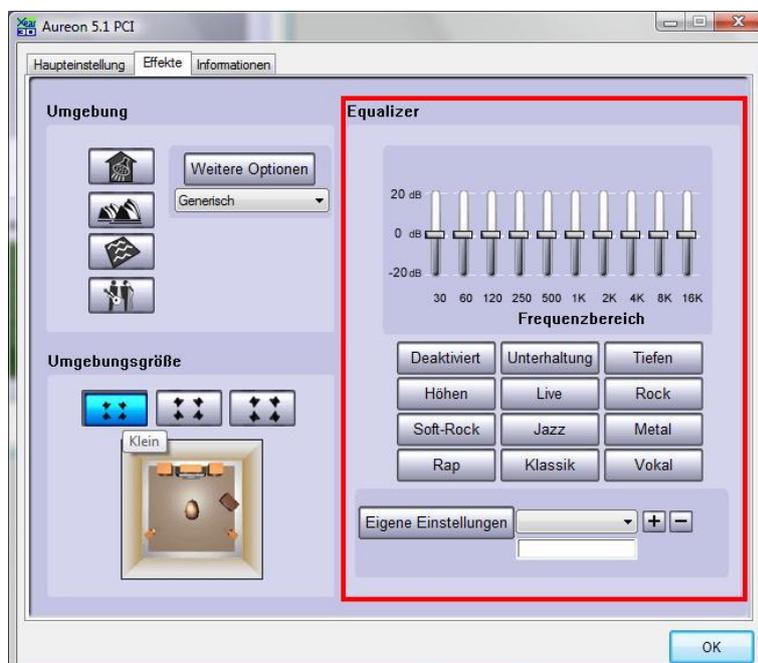
Umgebungsgröße

Wählen Sie bitte die Größe des Raumes aus, in dem Sie die 5.1 Lautsprecher aufgebaut haben. Mit dieser Auswahl gleichen Sie die Lautstärke der Räumlichkeit an.



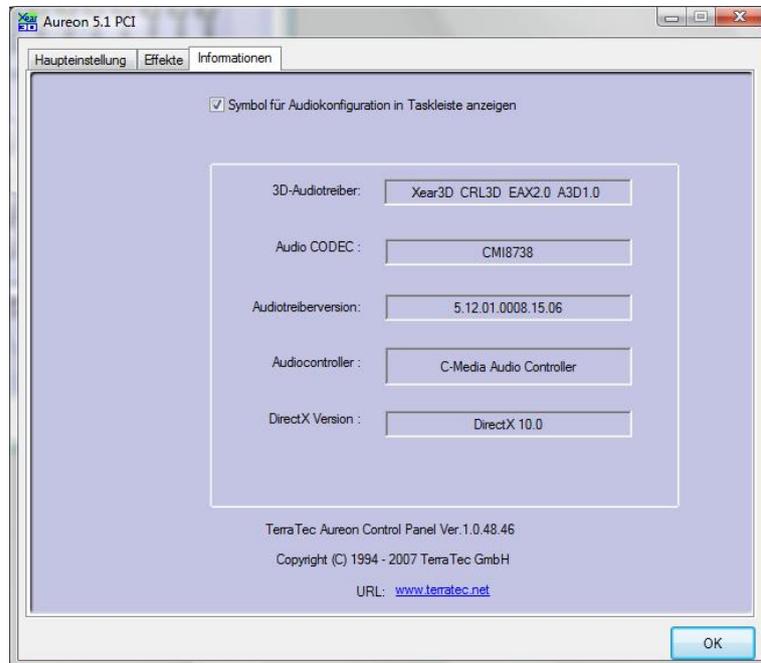
Equalizer

Mit dem integrierten Equalizer können Sie die Audiosignale in 10 Frequenzbändern verstärken oder abschwächen, um so Bässe oder Höhen besser zur Geltung zu bringen.



Informationen

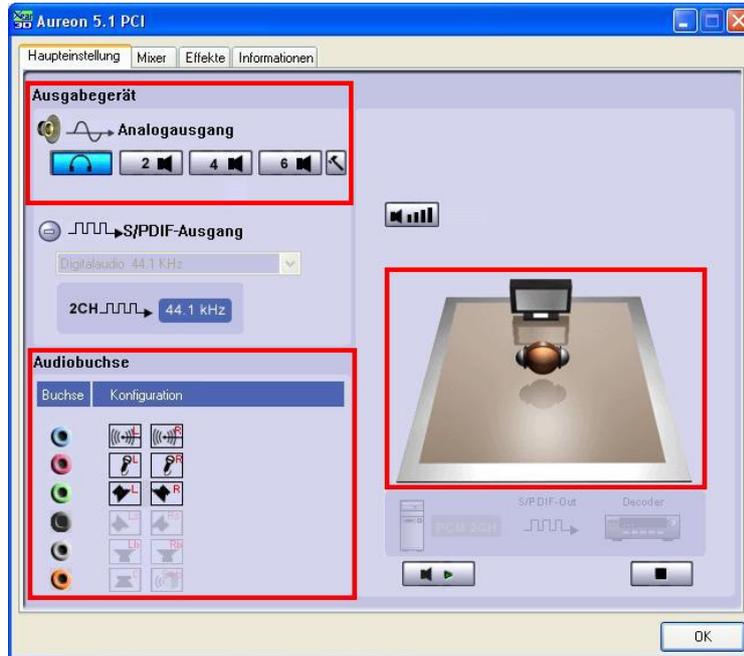
Im letzten Reiter finden Sie allgemeine Informationen zu der Applikation. Hier können Sie auch entscheiden, ob das Symbol zum Starten des Control Panels in der Taskleiste erscheinen soll.



Das Control Panel für Windows- XP 32 und XP 64

Lautsprecher

Hier bestimmen Sie, welche Lautsprecherkonfiguration Sie nutzen möchten. Mit jeder Änderung verändert sich das 3D Model der Lautsprecher und die Buchsen Konfiguration. Mit dieser Einstellung bestimmen Sie die Anzahl der analogen Ausgänge.



Die Buchsen

Die gleichen Farben der Buchsen finden Sie auch physisch auf Ihrer Soundkarte, wie auf Seite 4 beschrieben.

1. Mikrophon Eingang
2. Line Eingang
3. Line Ausgang 1 (Vordere Lautsprecher) / Kopfhörer Ausgang
3. Line Ausgang 2 (Seitliche/Hintere Lautsprecher)
3. Line Ausgang 3 (Zentraler Lautsprecher/Bass Lautsprecher)
4. Digitaler Eingang S/PDIF (TOS-Link)
5. Digitaler Ausgang S/PDIF (TOS-Link)

Pink

Blau

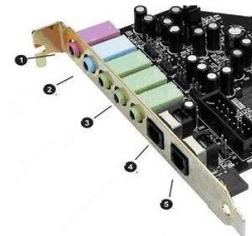
Grün

Grün

Grün

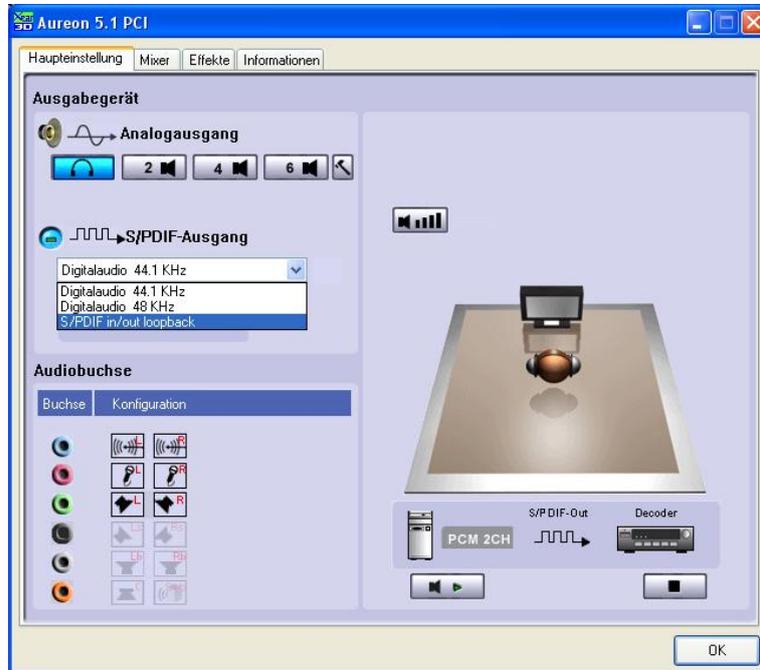
Eckig /
Schwarz

Eckig /
Schwarz



PCM, Samplingfrequenz und S/PDIF in/out loopback

Über das Drop-Down-Menü für den S/PDIF-Ausgang, können Sie die Samplingfrequenz oder S/PDIF in/out loopback auswählen. Der S/PDIF loopback schleift das Signal vom S/PDIF Eingang direkt durch und bringt das Signal zum S/PDIF Ausgang.



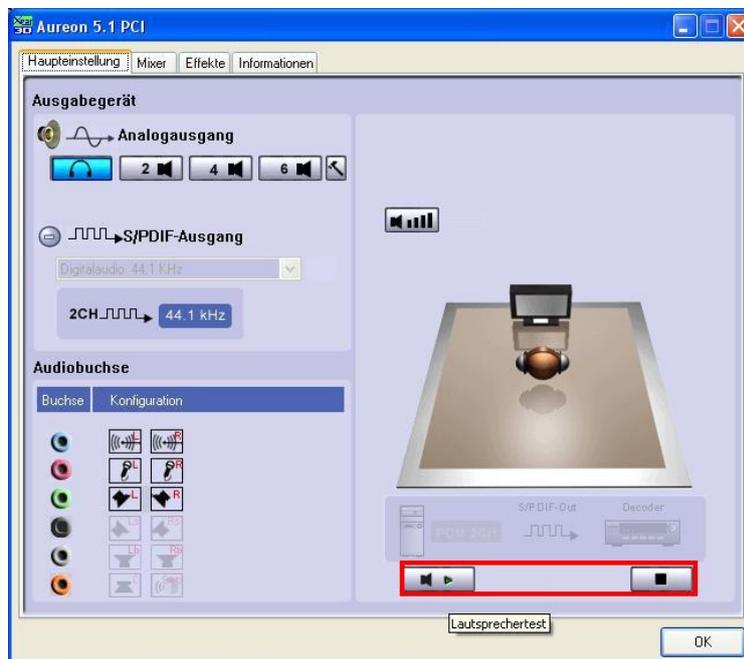
Individuelle Lautstärke

Mit dem Lautstärkeregler im 3D Bild können Sie die Lautstärke der einzelnen analogen Lautsprecher individuell konfigurieren.



Selbsttest

Mit der Play- oder Stopp Taste können Sie den Selbsttest der Lautsprecher starten oder beenden.



Master

Hier stellen Sie die Lautstärken der einzelnen Eingänge ein. Der Masterregler steuert die Summe aller Eingänge und kann darüber hinaus mit einem Druck auf die MUTE-Taste stumm geschaltet oder durch den Schieberegler die Lautstärke der Lautsprecher verlagert werden.



Um das Mikrofon Signal zu verstärken (Boost), drücken Sie den Hammer neben der Mute Taste. Die Boost Funktion wird auf Seite 20 erklärt.

Aufnahme

Im Aufnahme Fenster bestimmen Sie die Signalquelle für eine Aufnahme und deren Verstärkung.

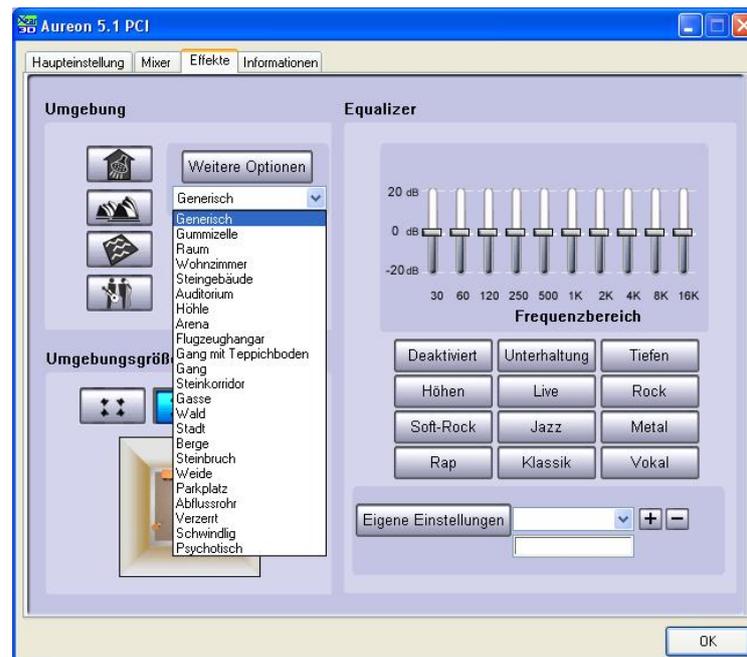
S/PDIF ist ein digitales Signal das keine Regelung der Verstärkung ermöglicht.



Um das Mikrofon Signal zu verstärken (Boost) drücken Sie den Hammer neben der Mute Taste. Die Boost Funktion wird auf Seite 20 erklärt.

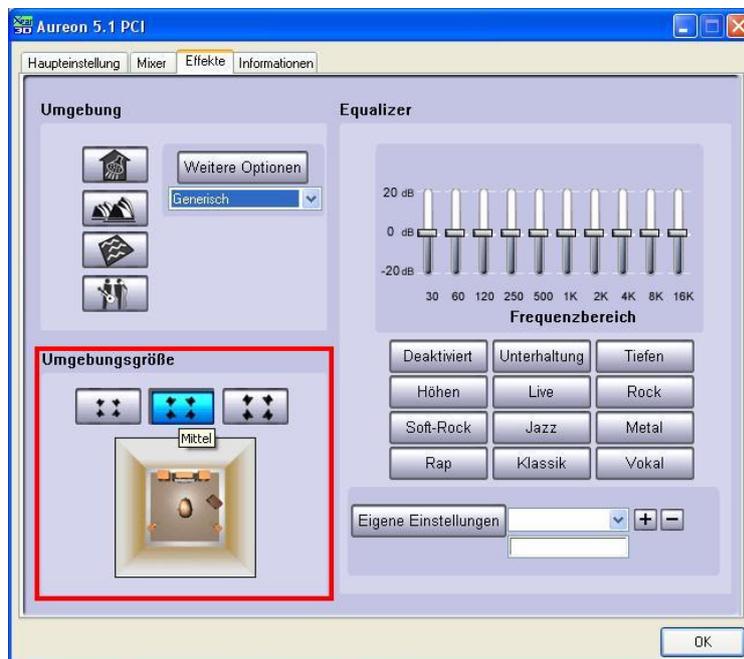
Umgebung

Mit diesem Menü können Sie Klang Effekte simulieren. Einfach mal testen!



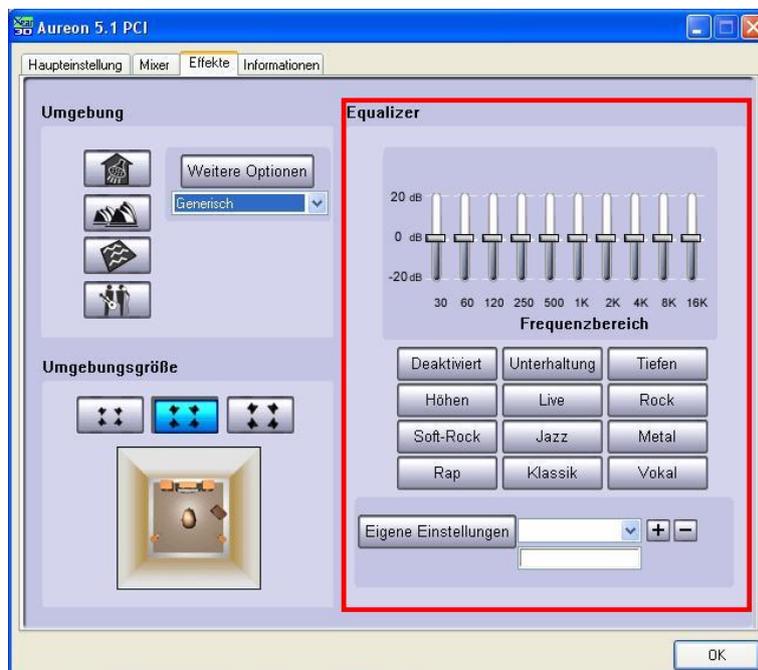
Umgebungsgröße

Wählen Sie bitte die Größe des Raumes aus in dem Sie die 5.1 Lautsprecher aufgebaut haben. Mit dieser Auswahl gleichen Sie die Lautstärke der Räumlichkeit an.



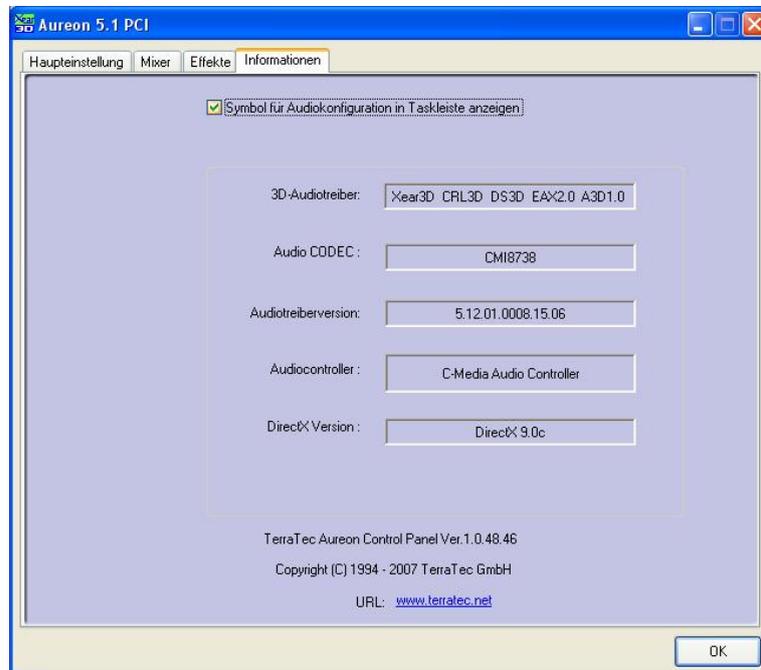
Equalizer

Mit dem integrierten Equalizer können Sie die Audiosignale in 10 Frequenzbändern verstärken oder abschwächen, um so Bässe oder Höhen besser zur Geltung zu bringen.



Informationen

Im letzten Reiter finden Sie allgemeine Informationen zu der Applikation. Hier können Sie auch entscheiden, ob das Symbol zum Starten des Control Panels in der Taskleiste erscheinen soll.



DER KLASSIKER: Aureon 5.1 PCI Control Panel für Windows XP 32

Der Klassiker

Für alle Kunden die noch den letzten Treiber unter Windows XP benutzen, finden Sie anschließend noch mal die Erklärung des Control Panels unter Windows XP 32. Unter www.TerraTec.net finden Sie die letzte Version des Control Panels.

Lautstärke

Hier stellen Sie die Lautstärken der einzelnen Lautsprecher ein. Verschleißerscheinungen durch häufige Nutzung dürften die mit „Vorne“ bezeichneten Regler bekommen - mit diesen bestimmen Sie die Lautstärke der beiden Front-Lautsprecher.

Der Masterregler steuert die Summe aller Ausgänge und kann darüber hinaus mit einem Druck auf die MUTE- Taste stumm geschaltet werden.



Quellen

Hier stellen Sie die Lautstärken der einzelnen Signalquellen ein.



Alle Signalquellen können mit einem Druck auf die MUTE-Taste stumm geschaltet werden. Diese werden jedoch trotzdem mit aufgezeichnet, wenn Sie die Quelle explizit ausgewählt haben.

Die Position im Stereobild steuern Sie über die, unter den Lautstärkereglern befindlichen Panoramaregler.

Schaltfläche Boost!

Dieser Button bezieht sich auf den Mikrofon Eingang und kann bei Aktivierung das Eingangssignal um bis zu 20 dB verstärken.

Rec

Im Aufnahme Fenster bestimmen Sie die Signalquelle und deren Lautstärke, welche aufgezeichnet werden sollen. Die Schaltfläche „Mix“ ermöglicht es, alle anliegenden Quellen gleichzeitig aufzuzeichnen.

S/P-DIF ist ein digitales Signal, das keine Regelung der Lautstärke ermöglicht.



Effekte

Unter diesem Punkt können Sie folgende Einstellungen festlegen:



Lautsprecherkonfiguration

Hier bestimmen Sie, welche Lautsprecherkonfiguration Sie nutzen möchten.

Um die korrekte Verdrahtung und Funktion der Lautsprecher zu prüfen, kann hier jeder Lautsprecher einzeln aktiviert werden. Wird ein Lautsprecher mit einem Klick aktiviert, gibt er ein Rauschen aus.

S/P-DIF Ausgang

Dieser Button aktiviert / deaktiviert den digitalen Audio-Ausgang.

Der digitale Ausgang kann nur im „Stereo Lautsprecher“ bzw. „Kopfhörer“ Modus aktiviert werden.

Direct Sound Accelerator (Direct Sound Accel.)

Hier können Sie die Direct Sound-Hardwarebeschleunigung einstellen. Generell sollten Sie immer darauf achten, dass diese Einstellung auf Maximal steht.

Virtueller 5.1 Reverb Effekt

Aktivieren und selektieren Sie hier Ihren Hall-Effekt.

Digital



Ausgang:

Mit dem Button „Aktiv“ kann der Digitale Ausgang aktiviert bzw. deaktiviert werden. Der digitale Ausgang kann nur im „Stereo Lautsprecher“ bzw. „Kopfhörer“ Modus aktiviert werden.

Zusätzlich können Sie wählen, mit welcher Samplingfrequenz gearbeitet wird.

Eingang:

LoopBack

Dieser Button bewirkt das Durchschleifen des digitalen Eingangs auf den digitalen Ausgang.

Monitor

Hier wird das Signal vom digitalen Ausgang auf den analogen Ausgang durchgeschleift.

Validitätsprüfung

Wenn der Punkt aktiviert wird, wird überprüft, ob ein gültiges S/PDIF Signal anliegt.

Copyright Schutz

Wenn dieser Punkt aktiviert ist, wird am digitalen Ausgang das ausgegebene Signal mit einem Copy-Bit versehen. Das bedeutet, dass wenn sie eine Aufnahme von einem digitalen Signal machen während der Punkt Copyright Schutz aktiviert ist, keine weitere Aufnahme von diesem Signal gemacht werden kann.

Versch.



Voreinstellungen

Hier können Sie die im Control-Panel vorgenommenen Einstellungen als Profile speichern und laden.

Verschiedenes

Farb Auswahl

Hier haben Sie die Möglichkeit die Farben des Control-Panels nach Ihren Wünschen zu verändern.

Zeige Taskbar Icon

Wenn aktiviert, erscheint das Control-Panel Symbol Ihrer Soundkarte dauerhaft in der Taskleiste.

Sprachauswahl

Des Weiteren können Sie mit Hilfe des Dropdown Menüs die Anzeigesprache des Control-Panels ändern.

Über

In diesem Fenster können sie ersehen, welche Treiber- bzw. Control-Panel Version sie auf ihrem Rechner installiert haben.

FAQ

Die FAQ zur Aureon 5.1 PCI kann ebenfalls bequem über den Autostarter angezeigt werden. Starten Sie dazu die **AUTORUN.EXE** im Root-Verzeichnis der Aureon 5.1 PCI-CD und wählen Sie den Menüpunkt „FAQ“.

Support

Nähere Informationen zur TerraTec-Hotline, unserem Mailbox- und Internet-Angebot entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Service-Begleitschein.